



# Tieschener Franziskusbote



<https://tieschen.graz-seckau.at>

12. 9. 2021 – 19. 9. 2021



## Zum Vertiefen



24. Sonntag im Jahreskreis

### 2. Lesung (Jak 2,14-18)

Meine Schwestern und Brüder, was nützt es, wenn einer sagt, er habe Glauben, aber es fehlen die Werke?

Kann etwa der Glaube ihn retten? Wenn ein Bruder oder eine Schwester ohne Kleidung sind und ohne das tägliche Brot und einer von euch zu ihnen sagt: Geht in Frieden, wärmt und sättigt euch!, ihr gebt ihnen aber nicht, was sie zum Leben brauchen - was nützt das? So ist auch der Glaube für sich allein tot, wenn er nicht Werke vorzuweisen hat. Aber es könnte einer sagen: Du hast Glauben und ich kann Werke vorweisen; zeige mir deinen Glauben ohne die Werke und ich zeige dir aus meinen Werken den Glauben.

### Evangelium (Mk 8,27-35)

In jener Zeit ging Jesus mit seinen Jüngern in die Dörfer bei Cäsaréa Philíppi.

Auf dem Weg fragte er die Jünger: Für wen halten mich die Menschen?

Sie sagten zu ihm: Einige für Johannes den Täufer, andere für Elíja, wieder andere für sonst einen von den Propheten.

Da fragte er sie: Ihr aber, für wen haltet ihr mich? Simon Petrus antwortete ihm: Du bist der Christus!

Doch er gebot ihnen, niemandem etwas über ihn zu sagen. Dann begann er, sie darüber zu belehren:

Der Menschensohn muss vieles erleiden und von den Ältesten, den Hohepriestern und den Schriftgelehrten verworfen werden; er muss getötet werden und nach drei Tagen auferstehen.

Und er redete mit Freimut darüber.

Da nahm ihn Petrus beiseite und begann, ihn zurechtzuweisen.

Jesus aber wandte sich um, sah seine Jünger an und wies Petrus mit den Worten zurecht:

Tritt hinter mich, du Satan! Denn du hast nicht das im Sinn, was Gott will, sondern was die Menschen wollen.

Er rief die Volksmenge und seine Jünger zu sich und sagte: Wenn einer hinter mir hergehen will, verleugne er sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen und um des Evangeliums willen verliert, wird es retten.

Impuls

aufleben

### Wie ein Bekenntnis zum Teufel geht

Simon Petrus kann einem schon leidtun. Ist das nicht unfair, wie Jesus ihn hier behandelt? Gerade erst tut sich der Apostel mit einem klaren Bekenntnis hervor, wer Jesus für ihn ist und

was er ihm bedeutet. Und im nächsten Augenblick beschimpft ihn dieser als Satan. Wie kann der vermeintliche Musterschüler Petrus so schnell in Ungnade fallen? Er hat doch nur das Beste im Sinn.

Zwischen diesen beiden Worten, jeweils mit einem Rufzeichen unterstrichen, liegt die Leidensankündigung Jesu, mit der er die Jünger auf seinen gewaltsamen Tod und seine Auferstehung vorbereitet. Das ist die Bestimmung des Christus, des von Gott gesandten messianischen Königs. Jesus spricht darüber mit schonungsloser Offenheit. Für ihn ist klar, dass sich der Teufelskreis von Sünde und Gewalt in der Welt nur aufbrechen lässt, indem er unbeirrbar und angstfrei auf dem Weg der Liebe und der Versöhnung voranschreitet.

Diese Aussicht ist für Petrus unannehmbar. Seine Reaktion ist gut verständlich: Das darf nicht geschehen. Wir werden nicht zulassen, dass dir jemand etwas zuleide tut. Doch genau darin liegt die teuflische Versuchung, die bewirkt, dass sich die Spirale der Gewalt weiterdreht. Bei der Gefangennahme Jesu am Ölberg wird Petrus ihr wieder erliegen. Jesus reagiert in dieser Schärfe, weil er keine Leibwächter will, die sich schützend vor ihn stellen, sondern Jünger, die ihm nachfolgen. Ohne die Bereitschaft, Jesus in seiner friedfertigen Liebe und selbstlosen Hingabe nachzuahmen, geht das mutigste Bekenntnis zum Teufel.

Gedanken zum Evangelium

[www.sonntagsblatt.at/eineminute](http://www.sonntagsblatt.at/eineminute)

*Kommentar zu den Texten von Alfred Jokesch*

### Eine Minute für das (eine) Leben

Den Video-Impuls können Sie hier abrufen: [www.sonntagsblatt.at/eineminute](http://www.sonntagsblatt.at/eineminute)

**Krankensonntag**  
**19. September 2021**  
**8.30 Uhr**  
**Pfarrkirche Tieschen**

In unserer Pfarre Tieschen gibt es Menschen, die durch eine längere Krankheit, ein seelisches oder körperliches Gebrechen oder ein anderes Leiden die Schattenseite des Lebens hart zu spüren bekommen. Als Christen haben wir eine Hoffnung, die uns gerade in solchen Situationen Kraft und Trost spenden möchte. Ich spreche von der **Krankensalbung**. Es ist ein **Sakrament**, in dem uns Jesus als Heiland, als Auferstandener und als Sieger über Leiden und Tod ganz nahe ist. Die katholische Kirche spendet seit 2000 Jahren kranken und leidtragenden Christen dieses Sakrament. Früher wurde dieses Sakrament hauptsächlich Menschen am Sterbebett gespendet. HEUTE wird die Krankensalbung nicht mehr als "letzte Ölung" verstanden, sondern als Sakrament, das mitten im Leben neue Kraft und in leidvollen Momenten Trost und Hoffnung spenden möchte.

**ÄLTERE und JÜNGERE Menschen können und sollen dieses Sakrament empfangen, wenn sie angesichts eines körperlichen oder seelischen Leidens von Gott Stärkung und Trost erfahren wollen.**



Daher laden wir am Sonntag, dem **19. September**, zur Teilnahme am **Pfarrgottesdienst um 8.30 Uhr** ein, bei der die Gemeinschaft und der Zusammenhalt in der Pfarre besonders mit leidtragenden Menschen spürbar werden soll. Im Rahmen der Messe wird auch allen, die möchten, die Krankensalbung gespendet.

Was die **Fahrgelegenheit** für ältere Menschen betrifft, so habe ich eine **Bitte**: Vielleicht ist es den Kindern, Enkelkindern oder anderen Verwandten oder Nachbarn möglich, sie zur Messe zu bringen und sie danach wieder abzuholen. Wenn kein Chauffeur da ist, oder Hilfe beim Transport benötigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Pfarrgemeinderat oder an Franz Treichler, 0676-87426524.

*Pfarrer Johannes Lang*

Impressum: Herausgeber: röm.-kath. Pfarramt Tieschen, für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Johannes Lang, Redaktion und Layout: Franz Treichler; Erscheinungsweise: wöchentlich, 60 Stück; Datenschutzhinweis: [www.bischofskonferenz.at/datenschutz](http://www.bischofskonferenz.at/datenschutz)

KATHOLISCHE   
KIRCHE STEIERMARK

Wollen Sie den **Tieschener Franziskusboten wöchentlich** per Mail?

einfach ein Mail mit dem Kennwort „**Newsletter**“ an: [franz.treichler30@gmail.com](mailto:franz.treichler30@gmail.com)



# AUS DER PFARRKANZLEI

## Gottesdienste vom 12. 9. 2021 – 19. 9. 2021

### Sonntag, 12. September:

24. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: **Wort-Gottes-Feier** - für † Anna Praßl (JHM);

**10.00 Uhr: Hl. Messe bei der Kapelle in Pichla – Kreuzerhöhungsfest** - für † Mutter Juliana Käfer zum 100. Geburtstag; für † Franz Glauning; für † Erna (JHM) und † Alois Neumeister und † Maria und Anton Stessel; für † Rosa und Franz Gangl und alle Hausverstorbenen und für † Eltern Juliane und Gottfried Platzer; für † Maria Schantl, für † Josef Schantl und alle Hausverstorbenen; für † Maria und † Alois Sampel; musikalische Umrahmung durch den **Kirchenchor Tieschen** unter der Leitung von Mag. Bernadette **Padinger**;

**10.00 Uhr: Ehejubiläumsgottesdienst - Hl. Messe** in der Pfarrkirche Straden, mitgestaltet vom Chor der Pfarre;

**Alle Gottesdienste mit Mund-Nasenschutz**

### Montag, 13. September:

**18.30 Uhr: Monatswallfahrt - Lichterprozession, 19.00 Uhr: Hl. Messe** in der Pfarrkirche in Straden;

### Donnerstag, 16. September:

**10.00 Uhr: Schulgottesdienst – Hl. Messe** für die Volksschule Tieschen;

**15.30 Uhr: Trauungsgottesdienst** von Theresa **Macher** & Martin **Spielhofer** mit Pfarrer Mag. Dr. Christian Thomas **Rachle**;

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

**18.30 Uhr: Hl. Messe** – für † Maria und Josef Schuster (JHM);

### Freitag, 17. September:

17.00 Uhr: **Anbetungsstunde**;

### Samstag, 18. September:

**12.00 Uhr: Taufe** von Sandro **Majsai**, Klagenfurt mit Pfarrer Mag. Thomas **Babski**;

**19.00 Uhr: Hl. Messe** in der Pfarrkirche in Straden;

### Sonntag, 19. September:

25. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: **Hl. Messe mit Krankensalbung** - für † Leopold Lamprecht; zum 30. Todestag für † Mutter Ludmilla Haberl und Josef Haberl, † Bruder Sepp, † Anna und Franz Himmelreich; Dankgottesdienst zum 70. Geburtstag von Organist Alexander Meßner mit der Bitte um Gesundheit, Gottes Schutz und Segen; **musikalisch umrahmt an der Orgel Prof. Mag. Johannes Ebenbauer**, Kantorin: Mag. Susanne **Ebenbauer**;

**11.30 Uhr: Taufe** von Lilly Marie **Winkler**, Größing mit Pfarrer Mag. Johannes **Lang**;

**10.00 Uhr: Hl. Messe mit Krankensalbung** in der Pfarrkirche Straden;

### Ewiges Licht

vom 12. 9. 2021 – 19. 9. 2021

für † Mutter Juliana Käfer; für † Rosa und Franz Gangl und alle Hausverstorbenen und für † Eltern Juliane und Gottfried Platzer; für † Maria Schantl, für † Josef Schantl und alle Hausverstorbenen; für † Anna Praßl; für † Maria und Josef Schuster;



### Kanzleistunden in der Pfarre Tieschen:

**Dienstag Kanzleistunden von 09.00 -11.00 Uhr**

Sonntag bis 15 Minuten nach der Messe in der Pfarrkanzlei in Tieschen;

Mail: [tieschen@graz-seckau.at](mailto:tieschen@graz-seckau.at)

Adresse: 8355 Tieschen 13

### Sprechstunde in der Pfarre Tieschen

Pfarrer Mag. Johannes **Lang** steht jeweils am **2.**

**Donnerstag im Monat von 17.00 – 18.00 Uhr** für ein Gespräch zur Verfügung.

### Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen:

Pfarrer Mag. Johannes **Lang**, 0676-8742-6610

Pfarrsekretär Josef **Lackner**, 0664-9929258

Wirtschaftsrat Franz **Treichler**, 0676-8742-6524